

Antiquar f. Juli oder Oktober gesucht. Nur Herren, denen an Lebensstellung gelegen ist, und nur tüchtige und exakte Arbeiter für den sehr instruktiven Posten. Gef. Gehaltsangabe.

W. Junk in Berlin.

Kunstverlag!

Als Abteilungsvorsteher wird zum 1. Juli eine erste Kraft gesucht. Betreffender muss die Branche im In- und Auslande genau kennen und firm sein im Export von Kunstverlagsartikeln. Nur Bewerber, die in ähnlicher Stellung tätig waren, wollen Angebote unter Beilage von Zeugnis-Abschriften und Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten unter # 1614.

Junger Schreiber

mit guter Handschrift, der bereits im Buchhandel tätig war und auch mit dem Heften von Akten vertraut ist, zum baldigen Antritt gesucht. Anfangsgehalt 50 M den Monat.

Angebote unter Z. Z. 1613 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlungsreisende,

zum Vertrieb eines neu erschienenen Werkes, das bei Behörden zc. leicht abzusetzen ist, gesucht. Gef. Angebote unter A. L. 1618 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Juli suchen wir einen jüngeren, strebsamen, katholischen Gehilfen, der an ein schnelles und sicheres Arbeiten gewöhnt ist und Kenntnisse der katholischen Literatur besitzt.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie an

Trier. J. B. Grach's Buchhandlung (Pet. Philippi).

Zum 1. Juni oder später suche ich einen in d. Expedition vertraut., militärfrei. Gehilfen, flotten u. exakten Arbeiter, bei gutem Gehalt. Leipzig-R. F. E. Fischer.

Zum 1. Juli suchen wir für unseren Verlag einen Gehilfen. Anfangsgehalt 100 M monatlich. München.

Literar.-artist. Anstalt Theodor Niefel Depot der kgl. bayer. Generalstabstypen.

Zum 1. Juli, oder auch früher, suchen wir einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen für unser Sortiment. Nur wirklich gut empfohlene Herren belieben sich unter Beifügung von Photographie, Zeugnisabschriften, Lebenslauf etc. direkt zu bewerben.

Schulthess & Co., Sortiment in Zürich.

Für Juni zur Aushilfe

suchen Herrn (mögl. im wissenschaftl. Antiquar. erfahren). Breslau V. Wilh. Jacobsohn & Co.

Münchner Verlag

sucht zum 15. Juni einen jüngeren katholischen Gehilfen speziell für die Auslieferung. Nur solche Herren, die an rasches, sauberes und durchaus zuverlässiges Arbeiten gewöhnt, mit allen Expeditionsarbeiten vollständig vertraut sind und eine gute Handschrift besitzen, wollen sich unter Einsendung von Lebenslauf und Zeugnisabschriften an der Bewerbung beteiligen. Anfangsgehalt monatlich zunächst 100 M. Die Stellung ist angenehm und bei zufriedenstellenden Leistungen dauernd.

Zuschriften befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1578.

Ich suche für 1. Juli jüngeren, fleißigen Gehilfen, der auch im Musikhandel Bescheid weiß. Gef. Anerbieten sind Zeugnisse und Photographie beizufügen. Th. Kaulfuß'sche Buchh. P. Pfeiffer.

Für das wissenschaftliche Antiquariat einer norddeutschen Firma wird ein zur selbständigen Leitung (Ankauf, Katalogisieren zc.) befähigter

Antiquar

gesucht. Antritt Juli oder August. Die Stellung ist angenehm, gut dotiert (Gehalt und Lantime) und für einen qualifizierten Herrn Lebensversorgung. Angebote unter F. M. 1558 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Größerer Berliner Verlag

sucht nicht zu jungen, zuverlässig arbeitenden Gehilfen. Eintritt womöglich am 1. Juni.

Angebote mit Abschrift der letzten Zeugnisse, Angabe des Alters und Gehaltsansprüchen u. # 1564 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich tüchtigen Sortimenter mit guten Literaturkenntnissen. Kenntnisse im Kunsthandel erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Königsberg i. Pr. Bernh. Teichert.

Tüchtiger, jüngerer

Verlagsgehilfe,

der an sauberes und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist, auch möglichst schon einige Erfahrungen im Vertrieb sowie in Buchführung besitzt, wird für sofort gesucht. Angebote mit Zeugnisabschr., Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten unter 1567 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe mit guten Empfehlungen findet bis 15. Juni bezw. 1. Juli d. J. instruktive Stellung in einem größeren Stuttgarter Sortiment. In erster Linie wird auf Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit gesehen, ev. kämen auch Herren in Betracht, die eben die Lehre verlassen haben.

Angebote mit Gehaltsansprüchen unter L. L. 1603 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ein gut empfohlener, auch mit der Papier-Branche vertrauter Gehilfe, flotter und zuverlässiger Arbeiter, kath. Konfession, findet zum 1. Juli Anstellung.

Leobshütz, den 16. Mai 1904.

Adolph Rölle, Buch- und Papierhandlung.

Für 1. Juli d. J. suchen wir einen tüchtigen, mit guten Literaturkenntnissen ausgerüsteten Sortimentsgehilfen. Betreffender muß im Verkehr mit einem anspruchsvollen internationalen Publikum durchaus bewandert sein; Kenntnisse der englischen und französischen Konversation sind Bedingung. — Gefälligen Angeboten bitten wir Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüche beizufügen.

Dresden.

G. A. Kaufmann's Buchhandlung Rudolf Heinze.

Infolge Vertragsbruchs des kürzlich engagierten Gehilfen sehe ich mich veranlasst, den am 1. Juli freiwerdenden Posten in meinem Verlage heute nochmals auszuschreiben. Ich suche für denselben bei gutem Gehalt einen in der Korrespondenz einigermaßen geübten jungen Herrn, der perfekter Stenograph sein muss und schon an der Schreibmaschine gearbeitet hat. Hübsche Handschrift wäre erwünscht.

Bewerbungsschreiben erbitte umgehend.

Stuttgart, 17. Mai 1904.

Robert Lutz.

In einem Berliner Kunstfortiment ist die zweite Gehilfenstelle zum 1. Juli d. J. zu besetzen.

Herren, die militärfrei und gute Empfehlungen aufweisen können, wollen gefl. ausführliche Anerbieten unter Z. Z. # 1619 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins senden.

Für unsere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suchen wir einen durchaus zuverlässigen, fleißigen Gehilfen, der gute Kenntnisse in der Universitätsliteratur und im Musikalienhandel besitzt. Sicheres und gewandtes Auftreten einem feinen Publikum gegenüber ist Bedingung. Gehalt 100 M. Den Bewerbungen bitten wir Bildungsgang, Zeugnisabschriften und Referenzen beizufügen.

Greifswald.

Bruncken & Co.